

## Angebote des Lehrstuhls Erziehungshilfe und sozial-emotionale Entwicklungsförderung der Universität zu Köln zum Studienzertifikat für das Sommersemester 2009

Liebe Studierende,

sie finden hier die Angebote, die zur Zertifikatserlangung unbedingt notwendig sind. Termine und Ort entnehmen Sie bitte dem Aushang am schwarzen Brett der Fakultät.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen Dr. Thomas Hennemann an der Universität zur Verfügung  
[hennemann@hrf.uni-koeln.de](mailto:hennemann@hrf.uni-koeln.de), Tel.: 0221-4702092].

### **Modul „Theater, Körper, Ausdruck, Präsentation“**

Veranstaltung: Methoden der Sozialen Arbeit

Dozent: M. Emmerich [Nr. 9088; Mi. 8 – 9.30h; R. 107]

Kurzinformation: In dieser Veranstaltung soll es darum gehen, sich mit den Methoden der Sozialen Arbeit vertraut zu machen. Zunächst wird es einen allgemeinen Überblick zu Systematisierung von Methoden geben. Die Studierenden werden in Arbeitsgruppen anhand von Literatur Methoden erarbeiten und im Seminar präsentieren. Diese Präsentationen sollen anhand von Filmen anschaulich gestaltet und mit praktischen Übungen verbunden werden.

### **Modul „Erlebenspädagogik“ Modul „Prävention und Intervention bei Gewalt“**

Veranstaltung: Störungsformen in der Erziehungshilfe

Dozent: C. Hillenbrand [Nr. 9039; Do. 10 – 11.30h]

Kurzinformation: Diese Vorlesung bietet einen systematischen Überblick über die wichtigsten Formen von Gefühls- und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Es geht somit um die Adressaten und Zielgruppen der Erziehungshilfe. Dazu werden basale Kenntnisse über die relevanten Störungsformen vermittelt und Risiko- und Resilienzfaktoren thematisiert. Auch effektive Präventions- und

Interventionsstrategien kommen zur Darstellung. Der Bezug zum Handlungsfeld der schulischen Erziehungshilfe wird im Sinne einer Verknüpfung von Theorie und Praxis regelmäßig erörtert.

<b>Modul „Kunst mit allen Sinnen“</b> <b>Modul „Musik“</b>
---

Veranstaltung: Grundseminar II: Pädagogische Professionalität in Praxisfeldern der Erziehungshilfe (Parallelkurs A und B)

Dozent: T. Hennemann (*Parallelkurs A*) [Nr. 9116; Di. 16 – 17.30h; R. 110]  
K. Fitting-Dahlmann (*Parallelkurs B*) [Nr. 9115; Di. 12 – 13.30h; S4]

Kurzinformation: Das Grundseminar II baut auf dem Grundseminar I auf, das eine grundlegende Einführung in das wissenschaftliche Studium der Erziehungshilfe bietet. In der Veranstaltung werden zentrale Bereiche, wie die Terminologie, die Geschichte, Erklärungs- und Handlungsmodelle sowie Institutionen und Arbeitsfelder erarbeitet.

Im Grundseminar II werden in einem ersten Schritt wesentliche Aspekte der Beziehungsgestaltung (Lehrer-Schüler-Interaktion) unter besonderer Berücksichtigung der Themenfelder „Analyse von Interaktionsmustern (Verhaltensbeobachtung)“ und „Kommunikationsgestaltung“ behandelt. In einem weiteren Schritt werden zentrale Aspekte der Projektarbeit als Basis für die anschließende schulpraktische Erprobungsphase in der Kleingruppe erörtert. Neben der regelmäßigen aktiven Teilnahme an den Seminarsitzungen wird die konkrete Planung, Durchführung und schriftliche Dokumentation eines schulpraktischen Projektes in einer Kleingruppe erwartet.